Text: Weingut Stadt Krems, Fotos: © Robert Herbst, POV

Weingut Stadt Krems

Krems rockt. Und zwar seit 1452. Nicht mit Musik, mit Wein!

Da wurde die Stadt nämlich von Ulrich von Dachsberg mit Weingärten beschenkt, weshalb das mit über 550 Jahren Geschichte behaftete Weingut Stadt Krems heute zu den ältesten Weingütern Österreichs und Europas zählt. Dass dessen Eigentümer auch noch eine Stadt ist, beweist nur den Weitblick, den man damals schon hatte.

Das Traditionsweingutwird seit 2003 von Fritz Miesbauer geführt, der gemeinsam mit einem jungen, ambitionierten Team aus dem grundsätzlich sympathischen, aber etwas erstarrten Weingut einen Musterbetrieb entwickelte. Die volle Aufmerksamkeit gilt den beiden Sorten *Grüner Veltliner und Riesling* (99%), die auf 31 Hektar Weingärten in besten Rieden innerhalb der Stadtgrenze wachsen. Die trockenen, authentischen Weine werden ausschließlich in der Gastronomie und im Fachhandel angeboten, wobei die

(Fortsetzung nächste Seite)

(Fortsetzung von Seite 6)

Text: Weingut Stadt Krems, Fotos: © Robert Herbst, POV

Weingut Stadt Krems

Krems rockt. Und zwar seit 1452. Nicht mit Musik, mit Wein!

Exportquote beachtliche 65 % beträgt.

Mit Akribie, Gefühl und der nötigen entspannten Zugangsweise werden historische Rieden in Stein und Krems behutsam rekultiviert und es entstehen individuelle, charaktervolle Weine, die präzise von Ihrer Herkunft erzählen: Vom kalkhaltigen Konglomerat in der Ried Grillenparz, dem Schiefer im Steiner Gaisberg und Steiner Kögl (Schieferterrassen) sowie den Lössterrassen über Gneis am Kremser Wachtberg. Im Keller hält man es einfach und geduldig, um den Weinen die nötige Balance zu ermöglichen.

Erst kürzlich konnte eine weitere historische Einzellage erworben werden — die Ried Schreck in Stein. Der Riesling aus dieser Schiefer-Lage verspricht ein mineralisches Feuerwerk — Krems rockt, und zwar mit Wein!

www.weingutstadtkrems.at

Text: Kunz PR, Foto: © Michael Werlberger Kitzbühel Tourismus

Weihnachtszeit in Kitzbühel

Stimmungsvoller Advent in der Gamsstadt ab 28. November

Ab 28. November bis 26. Dezember erstrahlt das historische Stadtzentrum von Kitzbühel wieder im weihnachtlichen Glanz. Mehr als 30 dekorierte Holzhütten bieten Tiroler Köstlichkeiten und traditionelle Handwerkskunst an; Liveauftritte heimischer Chöre und Musikgruppen sorgen für den stimmungsvollen Rahmen. Kinder können sich mit Hirtenbrot-Backen, Ponyreiten oder erzählten Geschichten das Warten aufs Christkind verkürzen. Ein Highlight für Klein und Groß ist der Streichelzoo mit Lamas, Esel, Schafen und Hasen im Stadtpark. Ein besonderes Erlebnis ist es, wenn man freitags ab 17.30 Uhr mit dem Bergwanderführer auf eine Fackelwanderung geht und sich anschließend bei einem heißen Getränk aufwärmt. Das beliebte Glockenspiel am Turm der Katharinenkirche um 20 Uhr läutet das Ende des Weihnachtsmarktes ein, der mittwochs bis sonntags ab 14 Uhr geöffnet hat.

http://advent.kitzbuehel.com

Tipp für Unerschrockene: Am 1. Dezember laden die Krampusse zum schaurigen Schaulaufen bei der „Devils Night“ ein.

Tipp für Romantiker: Der himmlische Advent am Rasmushof, direkt am Zieleinlauf des Hahnenkammrennens.